Protokoll der AStA-Sitzung am 20.06.2018

Ort: Universitätsallee 1, Gebäude 9, Sitzungsraum  
Beginn: 14:34 Uhr   
Ende: 15:46 Uhr  
Sitzungsleitung: Sprecher

Inhalt

[TOP 1: Begrüßung und Regularien 2](#_Toc40125723)

[TOP 2: Mitteilungen und Anfragen 3](#_Toc40125724)

[TOP 3: Genehmigung von Protokollen 5](#_Toc40125725)

[TOP 4: AStA–Wochenende 5](#_Toc40125726)

[TOP 5: Wahl des neuen AStA 5](#_Toc40125727)

[TOP 6: Rückblick Sommerfest 5](#_Toc40125728)

[TOP 7: Rechenschaftsbericht 6](#_Toc40125729)

[TOP 8: fzs Mitgliederversammlung 6](#_Toc40125730)

[TOP 9: Verschiedenes 6](#_Toc40125731)

Anwesenheit

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Referat | Stimmberechtigung | Anwesenheit |
| Kino | Ja | A – E |
| AntiRa | Ja | A – E |
| AntiRa | Nein | A – E |
| Peng! | Ja | A – E |
| Peng! | Nein | A – E |
| Personal | Ja | A – E |
| EliStu | Ja | A – E |
| Theater | Ja | A – E |
| Spre | Ja | A – E |
| Spre | Ja | A – E |
| Spre | Ja | A – E |

**Gäste**

Keine

Veranstaltungen

*Keine anstehenden Veranstaltungen*

**Beschlüsse**

**Es liegen keine Beschlüsse vor.**

**Zusammenfassung**

Freie Stellen:

* 2 PR / Öffentlichkeitsbeauftragte
* 2 Konrad-Mitarbeiter\*innen (evtl. nur Teilzeit beschäftigt)
* 3 Betreuende bei EliStu

Der Theaterreferent hat das Grundgerüst der neuen AStA-Homepage fertig.

Das Theaterreferat möchte eine Genehmigung vom AStA für die Zusammenarbeit mit Uwe Serafin.

Die Spres würden sich sehr über einen schriftlichen Rückblick vom Theaterreferat auf ihre Aufführungsreihe freuen.

Liebe Referate, bitte schriebt einen Bericht für den StuPa über eure Aktivitäten, warum, ihr sie gemacht und wie viel Geld ausgegeben wurde. Deadline: bitte in den nächsten 1 ½ Wochen uns zukommen lassen.

Die 2. Mitgliederversammlung steht im August in Potsdam bevor. Da kann man gut den fzs und andere studentische Mitglieder kennenlernen, die dort aktiv sind. Wer Lust hat, dort mitzufahren kann auf der nächsten Sitzung delegiert werden.

Die Idee der Sprecherin von den kleinen Fahnen für’s Fahrrad geht in die Umsetzung. Das QuARG hat 100 Euro zugesichert, auch das PENG! würde, sofern nötig 50 – 100 Euro beisteuern. Eine dritte Instanz ist die Kostenstelle der politischen Bildung, dort muss die Anfrage allerdings noch erfolgen.

# TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:34 Uhr von der Sitzungsleitung eröffnet. Er stellt fest, dass die Sitzung ordentlich eingeladen wurde und mit 8 Stimmen beschlussfähig ist.

# TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

**Mitteilungen Spres**

*Keine Mitteilungen*

**Mitteilungen Referate**

**UniKino:** Wir haben den Film „Hör“ gezeigt. Nächste Woche folgt Silent Voice.

**AntiRa:** Bei uns gibt es nicht viel Neues. Wir hatten gestern auf dem Sommerfest unseren Stand zum Beuteldrucken.

**Spre:** Ist die Farbe zum Beutelbedrucken auch für T-Shirts geeignet?

**AntiRa:** Ja, es ist ganz normale Textilfarbe.

**Spre:** Der Hochschulsport hat angefragt, ob wir einen Stand auf dem Hochschulsportfest haben wollen nächste Woche Mittwoch (27.06.).

**PENG!:** Ich habe keine Neuigkeiten in nächster Nähe, aber wir wollen Frauenwahlrechts-Veranstaltungen machen. Ein Beispiel wäre eine Wahlrechts-Party, und das Diskutieren darüber, wer momentan kein Wahlrecht in Deutschland hat.

**Spre:** Das ganze würde super in das Konzept von gesellschaft.macht.geschlecht passen.

Letztes Jahr war das erst kurz vor Vorlesungsbeginn, allerdings wäre es gut zu organisieren, es im Oktober zu machen. Wenn jemand Lust hat, kann zum ersten Planungstreffen gerne dazugestoßen werden.

**PENG!:** Wir wollen demnächst auch eine kleine Veranstaltung machen, haben aber noch keine speziellen Pläne.

**PENG!:** Das Grill-Kino findet bald statt. Uns steht ein starker Personalmangel bevor, da zeitlich relativ viele ihr Amt ablegen und damit viele Stellen frei werden.

**Personal:** Bei EliStu werden drei Stellen in der Betreuung frei. Konrad verliert noch Mitarbeiter, zwei neue Stellen werden nachbesetzt.

**Spre:** Zwei Stellen werden doch auch abgesetzt? (werden nicht neu besetzt)

**Personal:** Wir schauen erstmal mit den Bewerbern und besetzen manche Stellen vielleicht nicht vollzeitig. Im PR-Bereich sind auch noch zwei Stellen frei.

**Theater:** Wir haben zwei sehr erfolgreiche Aufführungen hinter uns. Es war anstrengend, aber es hat auch viel Spaß gemacht. Es gab beim Auf- und Abbau Probleme mit dem Hausdienst. Der Auslöser bleibt bis jetzt unklar. Sie wollen in Zukunft die Zusammenarbeit mit dem AStA verweigern. Die erste und letzte Veranstaltung waren gut besucht, dazwischen waren es ausreichend Besucher. Die zusammengetragenen Spenden haben die zusätzlichen Gelder, welche wir investieren mussten, wieder eingetrieben.

Die folgenden Treffen bis zur vorlesungsfreien Zeit haben mehr ein Beisammensein zum Zweck, als Projektentwicklung. Ich suche einen neuen Anwärter für meine Stelle.

Mitteilung an euch, die wir als Theater erhalten haben von Uwe Serafin: Er möchte sein Theaterstück „Bericht an einer Akademie von Franz Kafka“ (Es geht um einen Affen, der von seiner Entwicklung zum Durchschnittseuropäer berichtet.) an der Uni aufführen. Das Oberverwaltungsgericht entscheidet demnächst über das Behalten eines Affen durch seinen Besitzer, den er seit 42 Jahren hat. Die Frage ist, ob wir ihn unterstützen können durch unseren Draht zur Uni in der Anmietung von Räumlichkeiten. Dafür möchte ich gerne einen Beschluss, um diese Kooperation zu genehmigen.

Homepage: Das Grundgerüst steht. Die Seite kann ab jetzt von den PR Öffentlichkeitsbeauftragten mit Inhalten gefüllt werden. Natürlich sind auch die Referate dazu eingeladen ihre Seite zu gestalten, die diesmal allerdings nur eine Seite zur Übersichtlichkeit lang ist.

**Spre:** Kann einer von euch einen Bericht zu der Theateraufführungsreihe schreiben für die AStA Website, um einen Rückblick auf Vergangenes zu ermöglichen?

**Spre:** AStA–Café: Das Treffen mit der Uni (Rechtsabteilung, Hausdienst, Justizrat) war unproduktiv, da die Anwesenden das Café nicht haben wollen und dementsprechend destruktiv gegen unseren Entwurf vorgegangen wurden.

Letze Woche war die AStA Kanu-Tour. Wir wollen das eventuell im nächsten Jahr nochmal machen, da es sehr schön war und Spaß gemacht.

In der letzten Woche lag das Treffen mit der Person, die myStudy verwaltet. Die Frage war, ob ein Kalender eingerichtet werden kann, was nicht möglich ist. Es gibt ein neues Corporate Design und neue Funktionen.

Treffen Frau Krupper: Es ging darum, ob wir die Wahlen aus dem Sommer und Winter zusammenlegen können. Mitarbeit ist erwünscht, wenn ihr Lust habt.

**Spre:** Ich war beim Workshop von Qualitätsmanagement. Die Akteure: Lehrende, Verwaltende, Studis. Es haben sich Arbeitsgruppen gebildet, was gut funktioniert hat. Es gibt noch ein Treffen, was glaube ich im Wintersemester stattfindet. Es ist für Studis interessant zu sehen, was entsteht und wie dies auch umgesetzt wird. Eine Frage war zum Beispiel: Wie ist die Lehre und was macht die Leuphana aus?

**Spre:** Wie findet ihr die Ersti-Beutel?

*Es werden die Meinungen eingeholt.*

**AntiRa:** Eine Frage zu dem Konzept der Befüllung der Beutel seitens der Firmen: Tut jeder dort was rein, der es sich leisten kann?

**Spre:** Genauso ist es.

# TOP 3: Genehmigung von Protokollen

*Es liegen keine Protokolle zum Beschluss vor.*

# TOP 4: AStA–Wochenende

**Personal:** Vom 6. - 8. Juli ist das AStA-Wochenende in Pisselberg bei Dannenberg im Wendtland. Das Wochenende wird für Workshops und zur Vernetzung genutzt. Es geht zum Beispiel um die Arbeitsweise und die Strukturen des AStA. Ebenso geht es um Konzepte zur Wissensweitergabe und es wird Spieleabende geben. Die Fahrt insgesamt kostet maximal 0-15 Euro. Bis jetzt haben sich 4 Leute eingetragen. Die Leute aus dem Orga-Team und D.

**Theater:** Ich kann auch einen kleinen Workshop für den Umgang mit der neuen Seite geben. *Der Vorschlag trifft auf positiven Anklang.*

**Personal:** Die Liste zur Eintragung hängt neben dem Drucker. Bei speziellen Essen- Wünschen teilt ihr uns das bitte einfach mit.

**AntiRa:** Bis wann sollen wir angereist sein?

**Personal:** Bis Freitagnachmittag wäre super, wenn alle da sind. Einzelne können später auch abgeholt werden.

**AntiRa:** Es muss sich aber bis zum 2. Juli angemeldet werden.

**EliStu:** Sofern Deutschland (oder ein anderes bedeutendes Land) zu dem Zeitpunkt spielt, können wir das übertragen.

# TOP 5: Wahl des neuen AStA

**Spre:** Der StuPa wurde ja gewählt und auch im AStA wird bald neu gewählt. Hoffentlich findet die Wahl noch vor der vorlesungsfreien Zeit statt.

**Theater:** Was heißt neu gewählt? Müssen sich alle neu bewerben auf das Amt?

**Spre:** So ist es. Solltet ihr nicht nochmal antreten wollen, hört euch um, wer euer Amt ausführen möchte.

# TOP 6: Rückblick Sommerfest

**Spre:** Das Sommerfest war super. Gibt es Frage oder Mitteilungen?

**Spre:** Eine Überraschung war, dass trotz des Wetters gute Besucherzahl erreicht wurde. Die Bands hatten wenig gute Tanzmusik, aber es war ganz nett. Der AStA-Stand hätte größer sein können. Das AntiRa war sehr präsent, ansonsten gab es nicht viel von den anderen Referaten, dadurch wirkte dies etwas einseitig. Insgesamt wäre es cool, den AStA-Stand das nächste Mal etwas multipler in den Referaten zu gestalten.

**PENG!:** Die Musik fand ich gut, die Stimmung war eher entspannt. Ein Kritikpunkt ist, dass das Essen recht teuer war.

**PENG!:** Ohne mich zu rechtfertigen gibt es für die nicht- Tanzmusik und das teure Essen Gründe – Leider hatten wir nicht viel Geld zur Verfügung, weswegen sich das dann in dem Essen wahrscheinlich niedergeschlagen hat. Zu der Musik: der Sänger hat wegen einer Mandelentzündung leider absagen müssen, weswegen eine Ersatzband gefunden werden musste, die ich aber auch ganz gut fand.

**AntiRa:** Ja, nur hätte man wahrscheinlich mehr verkauft, wenn die Preise etwas niedriger gewesen wären.

**Spre:** Der Schichtplan hat nicht so gut funktioniert, dafür aber das Mithelfen. Häufig sind Leute spontan eingesprungen, wenn man Hilfe brauchte, das hat wirklich toll geklappt.

# TOP 7: Rechenschaftsbericht

**Spre:** das Haushaltsjahr ist vorbei und somit müssen wir wieder einen Rechenschaftsbericht ablegen über unsere Finanzen und Aktivitäten.

Liebe Referate, bitte schriebt einen Bericht für den StuPa über eure Aktivitäten, warum, ihr sie gemacht und wie viel Geld ausgegeben wurde. Deadline: bitte in den nächsten 1 ½ Wochen uns zukommen lassen.

**Spre:** Ihr müsst nicht mehr als ungefähr eine halbe Seite schreiben.

# TOP 8: fzs Mitgliederversammlung

**Spre:** Die 2. Mitgliederversammlung steht im August in Potsdam bevor. Da kann man gut den FZS und andere studentische Mitglieder kennenlernen, die dort aktiv sind. Wer Lust hat, dort mitzufahren kann auf der nächsten Sitzung delegiert werden.

**PENG!:** Könnt ihr das nächste Woche nochmal ansprechen?

**Spre:** Es immer wieder anzusprechen, ist glaube ich doof, aber bei Interesse meldet ihr euch einfach bei uns. Eine Alternative zu der (recht langen) Mitgliederversammlung ist die Feier vor der Sitzung anlässlich der Jubiläumsfeier zum 25. Geburtstag. Davor ist eine Veranstaltung zu Frauen in der verfassten Studierendenschaft.

# TOP 9: Verschiedenes

**Theater:** Der AStA Bus: Wir haben ihn am Montag ausgeliehen, um das Equipment zu transportieren. Ich hatte etwas Angst wegen der defekten Handbremse und der defekten Seitentür. Passiert damit nochmal was?

**Spre:** Das Problem ist uns bekannt. Allerdings liegt das vielleicht auch an der Werkstatt und an dem Schwierigkeitsgrad, Ersatzteile zu beschaffen.

Wollen wir eine Flagge für den CSD organisieren? Wie soll das finanziert werden? Eine Referentin hat zugesagt, dass das QuARG sich mit 100 Euro beteiligen kann. Wäre die politische Bildung auch in der Lage dies mitzufinanzieren?

*D. schaut während des Gesprächs im Netz nach Angeboten für die Fähnchen.*

**Theater:** Den Stoff in Regenbogenmuster gibt es leider nicht als Meterware, die großen Tücher sind bis auf den Versand kostenlos zu bestellen.

**Spre:** Lasst uns ein Stimmungsbild über die Summe der Finanzierung durch die Kostenstelle der politischen Bildung einholen, wenn die finanziellen Mittel vom QuARG nicht ausreichen.

**PENG!:** 50 - 100 Euro können wir beisteuern, wenn ihr mit dem Geld nicht hinkommt.

**Theater:** Zudem sollten wir überhaupt erstmal über den CSD aufklären, was das eigentlich ist.

*Es kommt die Frage auf, ob die Fähnchen Geld kosten sollten für die Studis.*

**AntiRa:** Wenn jemand eine haben möchte, kann diese gegen Spende mitgegeben

werden. Es soll nicht im Sinne des Verkaufs sein, soll aber bei den Leuten eine bewusste

Entscheidung dafür auslösen, mit der eine Bedeutung des Fähnchens einhergeht.

**Spre:** Wollen wir 100 oder lieber 200 bestellen? Wir könnten sie im Konrad verkaufen.

**Theater:** Das hängt tatsächlich von den Finanzen ab. Der Unterschied zwischen 100 und 200 ist nicht derart bedeutend.

**Personal:** Der CSD ist am 4. August.

**PENG!:** …und die fzs Versammlung ist da.

**Theater:** Es dauert 30 - 60 Tage, da sie aus den USA kommen.

**Spre:** Preislich ist das ein super Deal, aber vielleicht gibt es auch andere Anbieter wegen der Versandzeit.

**AntiRa:** Am besten wäre, wenn sie vor Ende des Semesters ankommen, ansonsten ergibt sich die Nutzung erst wieder zum Beginn des neuen Semesters.

**Spre:** Die Finanzierung muss noch geklärt werden und auch die Größe der Flagge muss feststehen.

**AntiRa:** Wollen wir ein kleines AStA–Logo aufdrucken? Oder das mit einer Schablone unten rechts in der Ecke aufmalen? Generell finde ich die Idee gut, damit sich die Leute auch nachhaltig noch an den AStA erinnern.

**Spre:** Da wäre noch die Frage, ob das AStA–Logo in schwarz oder weiß sein soll.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 15:46 Uhr.